

2/07 frei atmen!

• kostenlos • **Radtouren & Veranstaltungen**

Juni - September 2007



ADFC Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Kreisverband Bochum

Foto: R. Schmitt/September 2006



Geschäftsstelle ADFC Bochum
 Umweltzentrum
 Alsenstr. 27
 44789 Bochum
 Tel.: 0234 / 33 38 54 55
 (außerhalb der Geschäftszeiten Anrufbeantworter)
 EMail: vorstand@adfc-bo.de
Geschäftszeiten:
 Donnerstag 18.00 - 20.00 h
 weitere Zeiten: s. Kalender
Aktuelles im Internet:
www.adfc-bo.de

Adressen

Vorsitzende
 Susanne Wibbeke
 Alsenstr. 27
 44789 Bochum
 Tel.: 02327 / 2 37 93
 EMail: wibbeke@adfc-bo.de

Redaktion frei atmen! (ViSDP)
 Gerhard Bergauer
 Am Neggenborn 120
 44892 Bochum
 Tel.: 0234 / 921 03 78
 0234 / 910 29 55 (Büro)
 EMail: bergauer@adfc-bo.de

Konto ADFC Bochum
 Konto-Nr. 23675-461,
 Postbank Dortmund
 BLZ 440 100 46

ADFC Landesverband NRW
 Hohenzollernstr. 27-29
 40211 Düsseldorf
 Tel: 0211 / 68 70 80
 Fax: 0211 / 68 70 820
 Internet: http://www.adfc-nrw.de
 EMail: info@adfc-nrw.de

Auflage: 2.500 Exemplare
 Erscheinungsweise: 3 x jährlich
 (Januar, Mai und September)
 Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/05
 15. Jahrgang - 42. Ausgabe

ADFC Bundesverband Zentrale Mitgliederverwaltung
 Postfach 10 77 47
 28077 Bremen
 Tel.: 0421 / 346 29 - 0
 Fax: 0421 / 346 29 - 50
 Internet: http://www.adfc.de
 EMail: kontakt@adfc.de

ADFC-Radverkehr-Dienstleistungen GmbH
 Postfach 10 77 47
 28077 Bremen
 Tel.: 0421 / 346 39 - 0
 Fax: 0421 / 346 39 - 60

Fahrradbeauftragter Stadt Bochum
 Karsten Goldack
 Amt 60 1 - Radverkehr
 44777 Bochum
 Tel.: 0234 / 910-3331
 EMail: KGoldack@bochum.de

Fahrradstation Bochum Hauptbahnhof Bochum
 Ehemalige Expressgut-Abfertigung am Kurzzeit-Parkplatz westlich des Haupteingangs.
 Tel.: 0234 / 414 11 24
 EMail: radstation@via-bochum.de

Fördermitglieder ADFC Bochum

Balance GmbH • Kortumstr. 5, 44787 Bochum
 Fahrradzentrum m/sec • Wittener Str. 56, 44789 Bochum
 SPS Management Consultants GmbH • Zedernweg 2 • 44799 Bochum
 tri-mobil • Tandems, Dreiräder + mehr • Herner Str. 86 • 44791 Bochum

Fördermitglieder können Einzelpersonen und Firmen werden, die den Anliegen des **ADFC** nahestehen und diesen durch einen erhöhten Jahresbetrag unterstützen. Wir bedanken uns bei unseren Fördermitgliedern!
ADFC Bochum

ZEV – unendlich sauber.

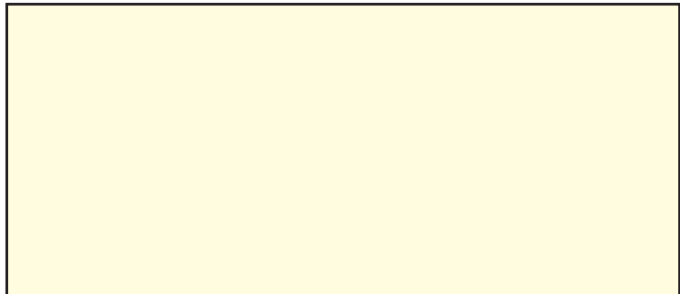
Fahrzeuge – wir wissen es – sind produktiv. Sie produzieren am laufenden Band Emotionen und Emissionen der verschiedensten Art. Im Jahr des Klimawandels (als wäre nächstes Jahr schon alles vorbei) sprechen wir viel und leidenschaftlich über schlechten Atem, gemessen in Gramm CO² pro



Kilometer und feine Partikel, die man doch lieber nicht dreckig Ruß, sondern lieblich Feinstaub nennt. Entscheidend ist in jedem Fall, was hinten herauskommt. Deshalb redet man in Bochum nicht über Fahrräder. Bei Fahrrädern kommt hinten gar nichts heraus, also haben sie mit dem Klimawandel nichts zu tun. Deshalb müssen wir über Fahrräder reden. Fahrräder sind die Totalversager unter den Fahrzeugen: Zero Emission Vehicles – emissionsfrei. Da man bekanntlich nicht durch NULL teilen darf, lässt sich nicht einmal sagen, wie viel emissionsärmer ein Fahrrad im Verhältnis zum Klimamusterknaben unter allen Autos denn ist: Der Faktor ist unendlich. gilt nicht nur für CO², sondern auch für den ganzen übrigen Cocktail aus Stickstoff, Schwefel und Kohlenwasserstoffen im Autoabgas – auch mit EURO5 und Partikelfilter. Und das gilt nicht nur für die Abgase, sondern auch für Lärm, Gefahr, Energie- und Flächenverbrauch. Das Gesundheitsproblem kommt dazu: In dem Maß, wie das Auto seinen Fahrer an Bewegungsarmut, gepaart mit Arteriosklerose und Herzinfarkt dahinsiechen lässt, macht das Fahrrad seinen Fahrer fit. Was also tun? Rad fahren und darüber reden.
 Klaus Kuliga

Mit dem Rad zur Arbeit

Bereits zum dritten Mal beteiligen sich die AOK Westfalen-Lippe und der **ADFC Bochum** an der Initiative „Mit dem Rad zur Arbeit“, die vom 1. Juni bis zum 31. August 2007 statt findet. Sie ist gleichzeitig mit einem Wettbewerb verbunden, bei dem es viele attraktive Preise zu gewinnen gibt. Fahrradfahren hat neben den gesundheitlichen Aspekten auch noch weitere Vorteile: Auf kurzen Distanzen ist man mit dem Rad oft schneller, preiswerter und natürlich viel umweltfreundlicher. Heute kann nahezu jeder ein geeignetes Fahrrad finden, mit dem es ihm Spaß macht, zur Arbeit, zum Einkaufen oder durch die Natur zu fahren.



Beitrittserklärung Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Familienname _____

 Vorname _____

 Straße und Hausnummer _____

 PLZ _____ Wohnort _____

 Geburtsjahr _____ Telefon _____

Ich trete dem ADFC bei:
 als Einzelmitglied, Jahresbeitrag Euro 38,- (ermäßigt Euro 25,-*)
 Einzelmitglieder können ihre minderjährigen Kinder kostenlos anmelden.
 als Haushalts- / Familienmitglied mit folgenden Personen,
 die mit mir in einem Haushalt wohnen (jeweils mit Geburtsjahr):

 Jahresbeitrag Euro 48,00 (ermäßigt Euro 38,00*)
 (Versicherung nur für namentlich - mit Geburtsjahr - gemeldete Haushaltsmitglieder!)

► Datum und Unterschrift _____

* Ich beantrage den ermäßigten Beitrag für Schüler/Studenten etc. und habe einen Nachweis (z.B. Kopie von gültigem Schülerausweis) beigelegt.

Zusätzlich zu meinem / unserem Beitrag unterstütze/n ich/wir den ADFC

jährlich mit folgender Summe: _____ ,00 Euro

Mein Jahresbeitrag beträgt: _____ ,00 Euro

Gesamtsumme beträgt: _____ ,00 Euro

Ich erteile dem ADFC e.V. hiermit eine Einzugsermächtigung
 (bis auf Widerruf) über die o.g. Gesamtsumme zu Lasten meines Kontos

Kontonummer _____ BLZ _____

Geldinstitut _____

Kontoinhaber/in _____

► Datum und Unterschrift _____

Ich überweise nach Erhalt der Beitragsrechnung (Bitte keine Vorauszahlung, kein Bargeld, keine Schecks!)

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V., Postfach 10 77 47, 28077 Bremen



Übrigens: Sie können auch eine Mitgliedschaft verschenken. Wir informieren sie gerne.

Protokoll Mitgliederversammlung 2007 ADFC Kreisverband Bochum

Termin: 15.03.2007, 19.00h

Da die Vorsitzende Susanne Wibbeke erkrankt ist, übernimmt Klaus Kuliga die **Versammlungsleitung**. **Protokollführer** ist Gerhard Bergauer. **Beschlussfähigkeit** wird festgestellt, es nehmen 32 Personen teil, alle sind Vereinsmitglieder.

Die **Tagesordnung** sowie das **Protokoll** der Mitgliederversammlung 2006 (abgedruckt in **frei atmen!** 2/06) werden von der Versammlung genehmigt.

Bericht des Vorstands:

Klaus Kuliga bemängelt, dass es immer noch Verkehrsplanungen gibt, bei denen der Fahrradverkehr vergessen wird, z.B. der Ausbau des Bahnhofsvorplatzes oder der sehr gefährliche, doppelspurige Kreisverkehr an der Kreuzung Universitätsstraße/Oskar-Hoffmann-Straße.

Frank und Susanne Berg haben Ihr Amt als Leiter der Bochumer Stadterkundungstouren an **Andrea Koppe** abgegeben.

Heinz Stoffels und **Dieter Schulz** berichten von regelmäßig 30-40 Teilnehmern auf der Montagsrunde. Der neue Startort an der Glocke auf dem Rathausvorplatz ist auch als Signal an die Politik gedacht.

Markus Müller berichtet vom hohen Zuspruch bei Diavorträgen und GPS-Seminaren. Er ruft dazu auf, weitere Aktivitäten im Rahmen des Umweltzentrums durchzuführen.

Martin Grünendieck erinnert an den Themenabend mit der Polizei Bochum sowie an den Verkehrssicherheitstag im Uni-Center.

Gerlinde Ginzel berichtet von der geplanten Weiterbildungsoffensive des Landesverbands für aktive Mitglieder und der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“.

Klaus Kuliga dankt **Wolf Bublitz** (Homepage) und **Gerhard Bergauer** (frei atmen!) für die geleistete Arbeit.

Der **Kassenbericht** von Petra Marx weist Einnahmen von 14.621 Euro und Ausgaben von 12.548 Euro vor, es wurde somit ein Überschuss von 2.072 Euro erzielt. Das Vereinsvermögen beläuft sich auf ca. 13.000 Euro. Auf Anfrage teilt sie mit, dass die Gemeinnützigkeit hierdurch nicht gefährdet ist. Haupteinnahmequelle sind die Mitgliedsbeiträge, die Geschäftsstellenpauschale des Landesverbands sowie Einnahmen bei Aktionen und Radtouren, hohe Ausgaben entstehen bei der Durchführung der Aktionen und beim Druck von frei atmen!.

Die **Kassenprüfer** Gerlinde Ginzel und Markus Grünendieck haben keine Einwände gegen die Kassenprüfung, bemängeln aber, dass bei manchen Sammelrechnungen die Einzelbelege fehlen. Außerdem regen sie an, künftig für den Barverkauf von Karten ein Kassenbuch zu führen. Der Vorstand wird mit 31 Ja-Stimmen und einer Enthaltung entlastet. **Anträge** an die Versammlung liegen keine vor, unter **Verschiedenes** wird folgendes beredet:

Es wird bemängelt, dass zu viele **Radfahrer auf dem Gehweg**, in **falscher Richtung auf dem Radweg** oder **ohne Licht** fahren. Sie gefährden andere Verkehrsteilnehmer (und sich selbst) und tragen zu einem schlechten Image der Radfahrer bei.

Die **Radtrasse Hiltrop** auf einer ehemaligen Bahntrasse ist vom Sheffield-Ring bis zum Heizkraftwerk Hiltrop nahezu fertig gestellt, eine Verlängerung der Strecke bis zum Kreisverkehr an der Halde ist in fortgeschrittenem Planungsstadium.

Es wurde auf die Möglichkeit hingewiesen, in Wohngebieten **Fahrradhäuser** aufzustellen (kleine, abschließbare Abstellboxen für mehrere Fahrräder, meist auf umgewidmeten PKW-Abstellplätzen). In anderen Städten werden solche Fahrradhäuser von der Stadt oder von Wohnungsbaunternehmen aufgestellt, in Bochum gab es bislang noch keine solche Initiative.

ADFC Bochum Radtouren & Veranstaltungen Juni - September 2007

Tag	1. Spalte	2. Spalte	3. Spalte	4. Spalte
MI			August 2007	
DO			Rennradtour 100 km 10:00 Umweltzentrum Flott und freundlich durch's Revier, so lautet das Motto dieser Rennradtour.	
FR	Juni 2007			
SA	Extraschicht 40 km 18.00h Bergbaumuseum Vom Bergbaumuseum Bochum aus werden wir u.a. das Archäologische Museum Herne, die Künstlerzeche „Unser Fritz“ und den Wissenschaftspark Gelsenkirchen anfahren. Schlusspunkt ist die Jahrhunderhalle in Bochum.			
SO				
MO	Montagsrunde 60-80 km 10.00h Glocke/Rathaus Ziel ist diesmal der Erdbeerbauer Schmücker bei Kirchhellen.			
DI				
MI				
DO	Infostand Jahrhunderhalle ab 11.00h Westpark			
FR				
SA	Historische Stadterk. 30 km 10.00h WAT, Alter Markt Am Sonntagvormittag durch ruhige Straßen, dabei schauen wir auch mal in die Nachbarstädte rein; in Begleitung unseres Stadtarchivars Andreas Halwer.			
SO				
MO	Montagsrunde 60-80 km 10.00h Glocke/Rathaus quer durch's Ruhrgebiet. Die Tour wird diesmal von Gerd Krell, Tel. 0234 / 79 19 10 geführt.			
DI				
MI	WAT-Stammtisch 19.30h Kolpinghaus			
DO	18.00 - 20.00h Umweltzentrum			
FR				
SA	Ruhrtal-Radweg 14.00h Schwimmbrücke Bo. Dahlhs. Zusammen mit den ADFC's aus Duisburg, Mülheim/Oberhausen und Essen fährt der ADFC Bochum ein Stück entlang des Ruhrtalradweges bis nach Witten. Von dort kann entweder mit der DB oder mit dem Rad die Heimreise angetreten werden. Weitere Infos in der Presse.			
SO				
MO	Montagsrunde 60-80 km 10.00h Glocke/Rathaus quer durch's Ruhrgebiet			
DI				
MI	Rennradtour 100 km 10:00 Umweltzentrum Flott und freundlich durch's Revier, so lautet das Motto dieser Rennradtour.			
DO	18.00 - 20.00h Umweltzentrum			
FR	Aktivtreffen ab 19.00h			
SA				
SO				
MO	Montagsrunde 60-80 km 10.00h Glocke/Rathaus quer durch's Ruhrgebiet			
DI				
MI				
DO	18.00 - 20.00h Umweltzentrum			
FR	Aktivtreffen ab 19.00h			
SA				
SO				
MO	Montagsrunde 60-80 km 10.00h Glocke/Rathaus quer durch's Ruhrgebiet			
DI				
MI				
DO	18.00 - 20.00h Umweltzentrum			
FR	BO-Stammtisch ab 19.00h Hartmann's Wirtshaus			
SA				
SO				
MO	Montagsrunde 60-80 km 10.00h Glocke/Rathaus quer durch's Ruhrgebiet			
DI				
MI				
DO				

Bürozeiten der Geschäftsstelle ADFC Bochum im Umweltzentrum Bochum
Sie haben Fragen zu irgendeinem Thema rund um's Fahrrad – Touren, Technik, Reisen? Ein Mitarbeiter des ADFC Bochum ist für Sie da – in der ADFC-Geschäftsstelle „Umweltzentrum Bochum“, Alsenstr. 27. Jeden Donnerstag von 18.00 – 20.00 Uhr, weitere Termine s. Kalender.
Wir bieten eine umfangreiche Auswahl an Radkarten aus unserer Region an, wir können sie hierzu – auch aus eigenen Erfahrungen heraus – unabhängig beraten. Wir führen u.a. Artikel des Landesvermessungsamtes NRW, Bikeline-Reihe, BVA (Bielefelder Verlag) und des RVR (früher KVR).

Bochumer Radlerstammtisch
Lockeres Treffen der Bochumer Radler, in Hartmann's Wirtshaus an der Wasserstraße 77.

Wattenscheider Radlerstammtisch
Lockeres Treffen der Wattenscheider Radler im Kolpinghaus Wattenscheid-Höntrop, Ecke Wattenscheider Hellweg / Lohackerstraße.

Aktivtreffen
Hier werden die Aktivitäten des ADFC Bochum geplant, offen für alle Interessierten.

Reiseradler-Treffen
Offener Treff für Reiseradler, egal ob dreitägige Gurkenradtour an der Spree oder Extremtour durch die Wüste Gobi...
Weitere aktuelle Infos jeweils ein paar Tage zuvor unter www.rad-forum.de (Rubrik Treffpunkt)

Genussradtour
Relativ einfache Radtour ohne größere Anstiege.

Montags-Runde
Rund 60 bis 80 km im zügigem Tempo radeln die geübten Tourenradler zwischen dem Bergischen Land und der Lippe kreuz und quer durchs Ruhrgebiet. **Neu: Start an der Glocke auf dem Rathausvorplatz (Willy-Brandt-Platz)!**

Stadterkundungstour
Kurze Radtour am Sonntagvormittag, keine hohen Anforderungen an Rad und Fahrer.

Feierabendtour
Bei einer gemütlichen Radtour am Feierabend radeln wir in den Sonnenuntergang.

Rennrad-Tour
Nach dem großen Erfolg der Montagsrunde bieten wir jetzt eine zweite Tour unter der Woche an – donnerstags für die Freunde des schnellen Rades...

Radreise
Mehrtägige, geführte Radtour. Voranmeldung notwendig!

Schulferien NRW

Bitte beachten sie auch die Tagespresse oder die Termine auf unserer Homepage www.adfc-bo.de wegen Terminaktualisierungen oder weiteren Veranstaltungen.

Infos zu den Radtouren
Alle Teilnehmer einer Tour erscheinen mit einem technisch einwandfreien Fahrrad und verhalten sich während der Tour verkehrsgerecht.

Die Geschwindigkeit richtet sich in der Regel nach den Langsameren, jedoch nicht unbedingt nach dem Langsamsten. Kinder und Jugendliche dürfen nur in der Begleitung Erziehungsberechtigter mitradeln. Dem Tourenleiter bleibt es vorbehalten, Personen von der Teilnahme auszuschließen.

Bei schlechter Witterung können Radtouren ausfallen. Im Zweifelsfall bitte rechtzeitig telefonisch nachfragen.
Im Teilnahmebeitrag von 2,00 Euro für Nichtmitglieder und 1,00 Euro für Mitglieder ist die Tourleitung, Pannenhilfe und Beratung rund ums Rad mit eingeschlossen.

*** Berlin - Rostock - Rügen**
15. bis 29. September 2007
Täglich sind ca. 60 bis 80 km mit Gepäck vom geübten Tourenradler zu bewältigen. Die Übernachtung erfolgt in Doppelzimmern, die An- und Abreise mit der DB. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2007. Eine Anzahlung i. H. v. 50 EUR auf das Konto 23 675-461 des ADFC Bochum bei der Postbank Dortmund (BLZ 440 100 46) ist notwendig. Kosten pro Person im DZ incl. Frühstück und aller Fähren ca. 800 EUR, Einzelzimmer nach Verfügbarkeit möglich, Zuschlag ca. 100 EUR.



Eine der zahlreichen Sehenswürdigkeiten auf Rügen: Seebrücke Sellin
Foto: G. Bergauer

- Radtouren - und Veranstaltungsleiter:**
- | | | | |
|----|--------------------|---------------------|--|
| AK | Andrea Koppe | Tel. 0234/325 99 94 | koppe@adfc-bo.de |
| AW | Arnold Weigang | Tel. 02327/7 65 31 | weigang@adfc-bo.de |
| DS | Dieter Schulz | Tel. 0162/419 34 91 | |
| KL | Klaus Kuliga | Tel. 0234/33 74 13 | kuliga@adfc-bo.de |
| MG | Martin Grünendieck | Tel. 0234/38 45 72 | gruenendieck@adfc-bo.de |
| MM | Markus Müller | Tel. 0234/361 71 95 | mueller@adfc-bo.de |
| SB | Susanne Berg | Tel. 0234/77 18 14 | berg@adfc-bo.de |
| SW | Susanne Wibbeke | Tel. 02327/2 37 93 | wibbeke@adfc-bo.de |

Anmeldung für Mehrtagestouren ist gültig bei 50,- Euro Anzahlung, die als Bearbeitungsgebühr bei Rücktritt nicht erstattet wird. Konto: ADFC Bochum 23675-461, Postbank Dortmund BLZ 440 100 46